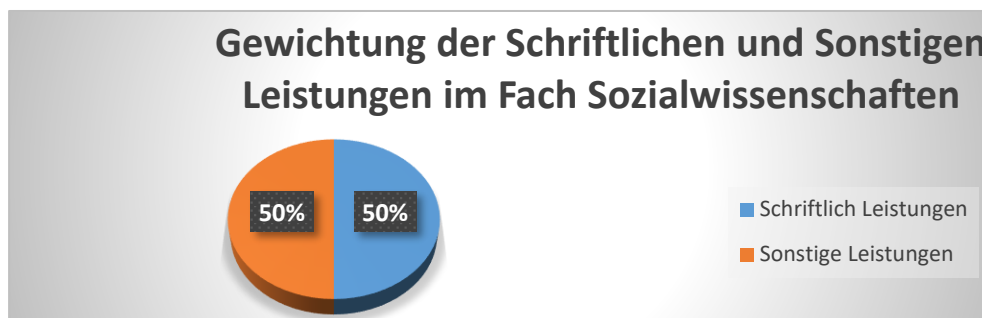


# Leistungsbewertungskonzept *WP Sozialwissenschaften* der Sekundarschule Petershagen

Stand: 01.06.2017

## Verbindliche Absprachen des Fachs



### Schriftliche Leistungen

Der Entwurf zum Kernlehrplan „Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften“ für die Realschule in Nordrhein Westfalen vom 07.11.2016 sieht bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 ein möglichst breites Spektrum von Überprüfungsformen in schriftlicher, mündlicher und praktischer Form vor.

Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten) dienen der schriftlichen Überprüfung von Kompetenzen. Sie sind so anzulegen, dass die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen sowie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen können. Sie bedürfen angemessener Vorbereitung und verlangen klar verständliche Aufgabenstellungen. In ihrer Gesamtheit sollen die Aufgabenstellungen die Vielfalt der im Unterricht erworbenen Kompetenzen und Arbeitsweisen widerspiegeln. Die Schülerinnen und Schüler müssen mit den Überprüfungsformen, die für schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten) eingesetzt werden, vertraut sein und rechtzeitig sowie hinreichend Gelegenheit zur Anwendung haben. Einmal im Schuljahr kann gem. APO SI eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Lernerfolgsüberprüfung ersetzt werden (vgl. „Kernlehrplan für die Realschule in Nordrhein- Westfalen, Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften, Entwurf vom 07.11.2016“, S. 29).

### Sonstige Leistungen

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch praktische, schriftliche und mündliche Beiträge sichtbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Berücksichtigt werden zur Bewertung die Qualität, die Quantität und die Kontinuität der Beiträge. Der Stand der Kompetenzentwicklung im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ wird sowohl durch kontinuierliche Beobachtung während des Schuljahres (Prozess der Kompetenzentwicklung) als auch durch punktuelle Überprüfungen (Stand der Kompetenzentwicklung) festgestellt (vgl. „Kernlehrplan für die Realschule in Nordrhein- Westfalen, Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften, Entwurf vom 07.11.2016“, S. 30).

### Anzahl der Klassenarbeiten und Tests

	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Anzahl			<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>
Dauer			<u>45 min</u>	<u>45 min</u>	<u>45-90 min</u>	<u>45-90 min</u>

### Besonderheiten

# Grundsätze für die Gestaltung und Bewertung schriftlicher Arbeiten

## Prozentzahlen und Noten

Noten	1	2	3	4	5	6
Prozentangaben	87%	73%	59%	45%	18%	0%

## Anforderungen an Klassenarbeiten und Tests

Darstellungsaufgaben  
Analyseaufgaben  
Erörterungsaufgaben  
Gestaltungsaufgaben

## Anforderungen an Formate, die eine Klassenarbeit/ einen Test ersetzen

Dokumentationsaufgaben (Portfolio)  
Präsentationen (Vortrag, Referat)  
Handlungsaufgaben (Debatten, Befragungen, Planspiele)

## Grundsätze für die Gestaltung und Bewertung sonstiger Leistungen

Es sind grundsätzlich alle im Lehrplan ausgewiesenen Kompetenzbereiche- Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz und Handlungskompetenz- bei der Leistungsbemessung zu berücksichtigen.

Zu den sonstigen Leistungen zählen:

- mündliche Beiträge (z. B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzvorträge und Referate),
- schriftliche Beiträge (z.B. Hefte/Mappen, Textmaterialsammlungen, kurze schriftliche Überprüfungen, Portfolios, Lerntagebücher),
- praktische Beiträge (z.B. Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation eines Planspiels oder einer (Experten-) Befragung; Gestaltung eines Funktionsmodells, einer Simulation, eines ökonomischen Experiments; Vorbereitung und Durchführung einer Erkundung z.B. eines regionalen Wirtschaftsraumes; Aufbau und Betrieb eines (Fach-)Projekts; Gestaltung und Durchführung einer Recherche, Präsentation, Pro- und Kontra-Debatte, Zukunftswerkstatt, Wettbewerbe, Erklärfilm)

((vgl. „Kernlehrplan für die Realschule in Nordrhein- Westfalen, Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften, Entwurf vom 07.11.2016“, S. 30).